

SILLITIN Z 89 / SILLITIN Z 89 puriss

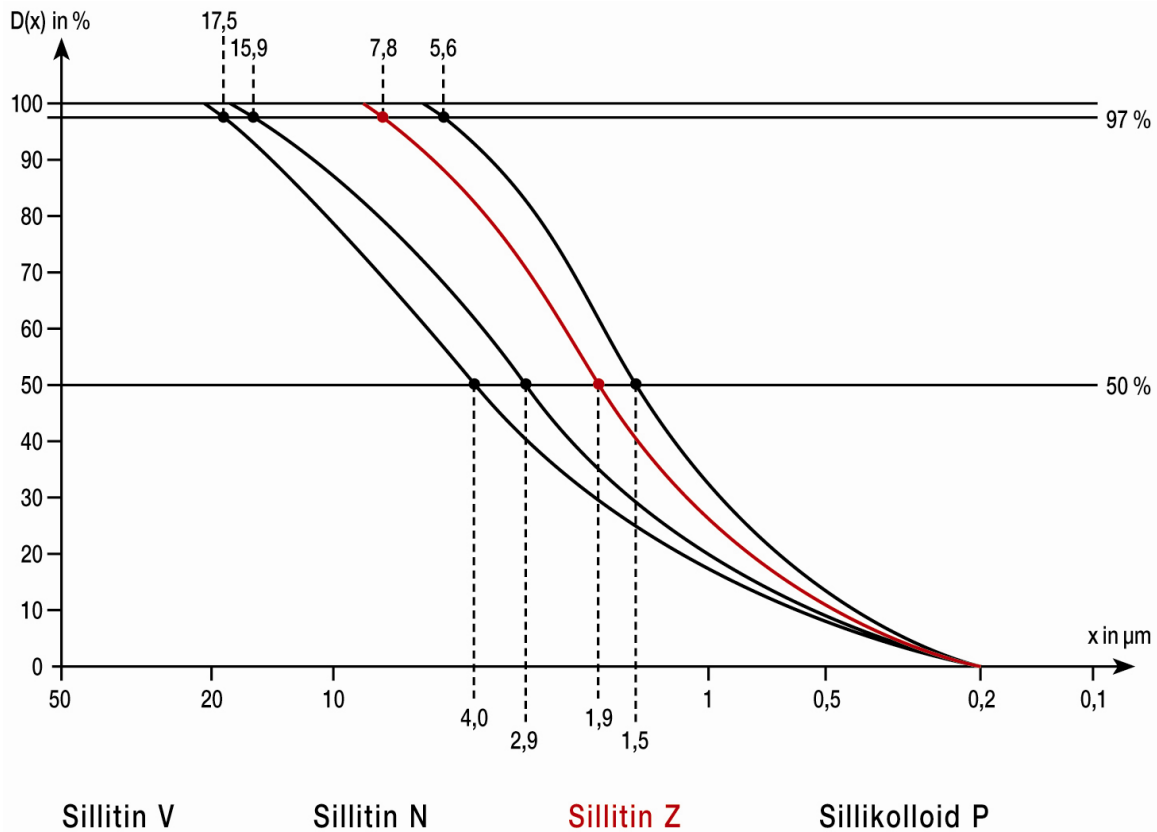
TECHNISCHES MERKBLATT - Einsatzbereich: FARBE & LACK

<p>1. Materialbeschreibung</p> <p>SILLITIN Z 89 ist ein in der Natur entstandenes Gemisch aus korpuskularer, kryptokristalliner und amorpher Kieselsäure und lamellarem Kaolinit. Diese beiden Komponenten bilden ein lockeres Haufwerk, das als funktioneller Füllstoff spezielle anwendungstechnische Vorteile bietet.</p> <p>Materialkennwerte: Aussehen: frei rieselndes Pulver Helligkeit Y DIN 53 163: 86 Helligkeit Z DIN 53 163: 86 Rückstand > 40 µm: 20 mg/kg Rückstand > 200 µm: 3 mg/kg flüchtige Anteile bei 105 °C: 0,5 % elektrische Leitfähigkeit: 75 µS/cm Dichte: 2,6 g/cm³ Korngrößenverteilung d₅₀: 2,0 µm d₉₇: 8,5 µm BET-Oberfläche: 10 m²/g Ölzahl: 55 g/100 g Brechungsindex n: 1,55</p> <p>puriss-Variante: Der ohnehin sehr niedrige Siebrückstand (Überkornanteil) wird durch eine aufwendige Nachbehandlung nochmals extrem abgesenkt. Die Siebrückstände betragen: > 40 µm 8 mg/kg > 200 µm 1 mg/kg Zusätzlich wird das gute Dispergierverhalten nochmals verbessert.</p> <p>Lieferformen: Papiersack:* à 25 kg PE-Sack: ≤ 20 kg EVA-Sack: ≤ 15 kg Big Bag: 550 - 900 kg Silofahrzeug: ≤ 24 t * Die puriss-Variante ist nur in Papiersäcken à 25 kg lieferbar.</p> <p>Lagerfähigkeit: Bei trockener, sachgemäßer Lagerung unbegrenzt.</p>	<p>2. Anwendungen</p> <p>Im Farben- und Lackbereich werden SILLITIN Z 89 und SILLITIN Z 89 puriss als funktioneller Füllstoff sowohl allein als auch in Kombination mit Extenderfüllstoffen oder Mattierungsmitteln eingesetzt.</p> <p>Einsatzbereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dispersions- und Silikatfarben (Fassaden- und Innendispersionsfarben) • Industriefarbstoffe • Holz- und Folienbeschichtungen • Korrosionsschutzbeschichtungen • Grundierungen und Füller, auch im Automobilbereich • Dichtungs- und Vergussmassen • Elektrophoreselacke <p>Dabei zeichnet es sich durch hervorragende Dispergiereigenschaften, moderater Fließgrenze und Strukturviskosität bei hohem Festkörpergehalt und hoher Abriebbeständigkeit aus.</p> <p>In pigmentfreien Beschichtungen erzielt es sehr gute Transparenz bei minimalem Gelbstich.</p> <p>SILLITIN Z 89 puriss liefert weitere Vorteile bei:</p> <ul style="list-style-type: none"> • extremen Anforderungen an das Dispergierverhalten (Lackproduktion ohne Anreibung) • sehr niedrigen Schichtdicken. <p>Formulierungsprinzip: lösemittelhaltig, lösemittelfrei, wässrig.</p> <p>Härtungsprinzip: alle üblichen Reaktionstypen, auch UV-Härtung.</p> <p>Minimale Schichtdicke: > 10 µm, in Sonderfällen auch niedriger.</p> <p>Dosierung: je nach Einsatzzweck bis 50 %.</p>	<p>3. Vorteile</p> <ul style="list-style-type: none"> • hoch dosierbar • hervorragendes Dispergierverhalten • gute Pigmentverteilung (Spacer-Effect) • geringe Abrasivität • sehr geringe Sedimentationsneigung • weicher Bodensatz • geringe Kantenflucht • schnelle Trocknung • Witterungsbeständigkeit • Atmungsaktivität • Kratzfestigkeit • hohe Abriebbeständigkeit • sehr gute Transparenz • leichte Mattierungswirkung • entspricht den Anforderungen für Lebensmittelbedarfsgegenstände nach BfR und FDA <p>Die puriss-Variante zeigt im Vergleich zur Basis SILLITIN Z 89 noch folgende Vorteile:</p> <ul style="list-style-type: none"> • extrem niedrige Siebrückstände • ausgezeichnetes Dispergierverhalten <p>Eigenschaftsprofil:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>V</th> <th>N</th> <th>Z</th> <th>P</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Viskosität</td> <td>*</td> <td>**</td> <td>***</td> <td>****</td> </tr> <tr> <td>Fließgrenze</td> <td>*</td> <td>**</td> <td>***</td> <td>****</td> </tr> <tr> <td>Sedimentation</td> <td>****</td> <td>***</td> <td>**</td> <td>*</td> </tr> <tr> <td>Mattierung</td> <td>****</td> <td>***</td> <td>**</td> <td>*</td> </tr> </tbody> </table> <p>* = niedrig *** = hoch</p>		V	N	Z	P	Viskosität	*	**	***	****	Fließgrenze	*	**	***	****	Sedimentation	****	***	**	*	Mattierung	****	***	**	*
	V	N	Z	P																							
Viskosität	*	**	***	****																							
Fließgrenze	*	**	***	****																							
Sedimentation	****	***	**	*																							
Mattierung	****	***	**	*																							

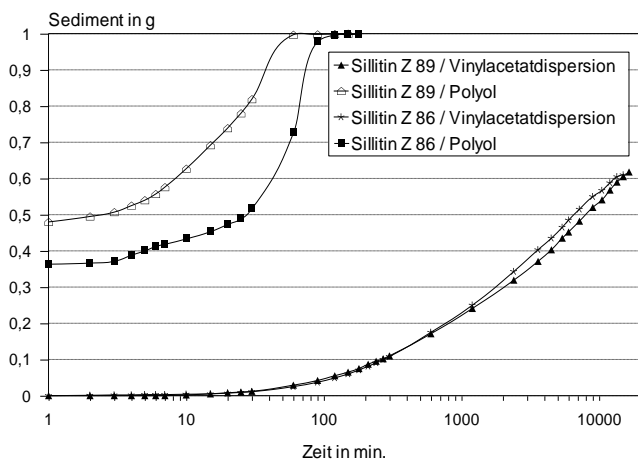
4. Korngrößenverteilung

Die Messmethode für diese Korngrößenverteilung basiert auf der Analyse der Beugungsspektren von Fraunhofer. Die Analysen wurden mit dem Mastersizer S, einem Lasergerät der Firma Malvern durchgeführt.

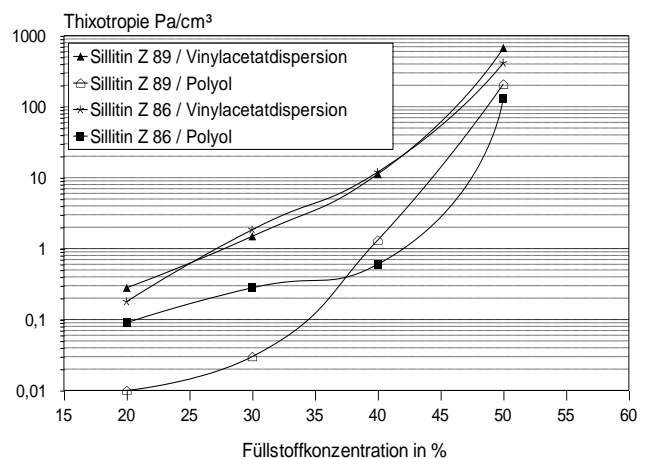
Achtung: Die Angaben zur Korngrößenverteilung hängen sehr stark von dem verwendeten Verfahren, der Probenvorbereitung und dem Messgerät selbst ab. Die angegebenen Werte können daher nicht direkt mit den Angaben anderer Hersteller verglichen werden. Sollten Sie hierzu Fragen haben, sprechen Sie uns bitte direkt an.



5. Sedimentation



6. Rheologie



Unsere anwendungstechnische Beratung und die Informationen in diesem Merkblatt beruhen auf Erfahrung und erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, gelten jedoch nur als unverbindlicher Hinweis ohne jede Garantie. Außerhalb unseres Einflusses liegende Arbeits- und Einsatzbedingungen schließen einen Anspruch aus der Anwendung unserer Daten und Empfehlungen aus. Außerdem können wir keinerlei Verantwortung für Patentverletzungen übernehmen, die möglicherweise aus der Anwendung unserer Angaben resultieren.